



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 11.03. bis 12.03.2025

Kriminalitätslage:

Polizei sucht Zeugen nach Körperverletzung und gesprengtem Zigarettenautomaten

Nach bisherigen umfangreichen kriminalpolizeilichen Ermittlungen bittet die Polizei um Zeugenhinweise zu einer Körperverletzung, welche sich bereits am 01.01.2025 um 01.13 Uhr in der Wilhelm-Pieck-Straße in Elster ereignet haben soll. Nach Angaben des 33-jährigen Geschädigten sei er in Höhe der Hausnummer 2 von vier unbekanntem männlichen Personen ohne Grund angegriffen und gegen den Kopf geschlagen worden. Dabei trug er eine Verletzung davon, welche medizinisch versorgt werden musste. Anschließend seien die Täter in Richtung der Grundschule geflüchtet. Der Geschädigte gab weiterhin an, dass die Unbekannten circa 180 Zentimeter groß und dunkel gekleidet gewesen seien.

Bei der Absuche der unmittelbaren Umgebung des Tatortes wurden in der Wittenberger Allee ein gesprengter Zigarettenautomat sowie mehrere Zigarettenschachteln festgestellt. Die Geldkassette sowie eine unbekannte Anzahl von Zigarettenschachteln wurden durch die unbekanntem Täter entwendet. Zu beiden vorliegenden Straftaten wurden entsprechende Ermittlungsverfahren eingeleitet. Ein Zusammenhang zwischen beiden Taten ist nicht ausgeschlossen und wird geprüft. Zeugen, die Hinweise zur Körperverletzung und / oder der Sprengung des Zigarettenautomaten und den Tätern geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Wittenberg unter der Telefonnummer 03491 / 4690 oder per Mail unter prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de zu melden.

Verkehrslage:

Auf haltendes Fahrzeug gerollt

Am 11.03.2025 befuhr ein 45-jähriger Kia-Fahrer um 18.41 Uhr in Coswig die Zerbster Straße aus Richtung BAB 9 kommend in Richtung Wittenberg. Als er in Höhe der Hausnummer 34 an einer roten Ampel verkehrsbedingt anhalten musste, bremste auch der dahinter befindliche 23-jährige VW-Fahrer. Jedoch brachte er das Fahrzeug nicht zum Stillstand, sondern rollte auf den Kia auf. Dabei entstand an beiden Fahrzeugen Sachschaden.

Im Vorbeifahren touchiert

Eigenen Angaben zufolge befuhr ein 41-jähriger Ford-Fahrer am 12.03.2025 um 05.05 Uhr in Seyda die Jüterboger Straße aus Richtung Lüttchenseyda kommend in Richtung Morxdorf. Im Vorbeifahren an einem am Straßenrand parkenden VW touchierte er diesen, wobei Sachschaden entstand.

Wildunfälle

Ein 44-jähriger VW-Fahrer befuhr am 12.03.2025 um 05.40 Uhr die K 2003 aus Richtung Anschlussstelle Köselitz kommend in

Richtung Buko, als plötzlich ein Wildschwein von links nach rechts die Fahrbahn kreuzte. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß mit dem Wild nicht verhindert werden. Während das Schwein am Unfallort verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Um 06.25 Uhr befuhr eine 60-jährige Chevrolet-Fahrerin die L 113 aus Richtung Annaburg kommend in Richtung Schweinitz, als plötzlich zwei Rehe von links nach rechts über die Fahrbahn wechselten. Trotz sofortiger Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß mit einem der Tiere und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh verendete am Unfallort.

Zusammenstoß zwischen Fahrrad und Pkw

Am 12.03.2025 fuhr eine 56-jährige Radfahrerin um 08.10 Uhr in Jessen vom Gehweg kommend auf die Ludwig-Hosch-Straße. Dabei stieß sie gegen die hintere Tür eines Great-Wall, dessen 40-jähriger Fahrer die Ludwig-Hosch-Straße in gleicher Richtung befuhr. Verletzt wurde niemand. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de